

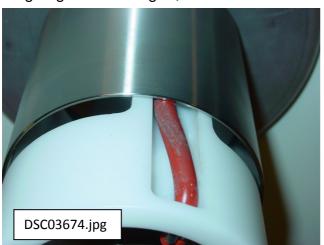
Fladder Danmark A/S Grødevej 14, P.O. Box 29 DK-6823 Ansager Tel: +45 7529 7133 Fax: +45 7529 7143 fladder@fladder.dk www.fladder.com

## FLADDER DANMARK führt einen neuen Spindeltyp mit einzigartigem Verschlusssystem ein.

Der neue Spindeltyp wird unter dem Lizenznamen LOCK-IT vermarktet.

Die Spindeln sind mit besonderen elastischen Bändern in voller Spindellänge versehen. Die Ausformung der Spindel und die elastischen Bänder erlauben, dass die Werkzeuge – beispielsweise Schleifzylinder – auf der Spindel gedreht werden können, aber durch kurzes Drehen in entgegengesetzter Richtung verriegelt werden.

Beigefügte Bilder zeigen, wie so etwas funktioniert:



Eine Linksdrehung des Schleifzylinders zwingt das elastische Band in eine Rille in der Spindel. Dem Zylinder wird es dadurch ermöglicht, auf die Spindel zu gleiten.

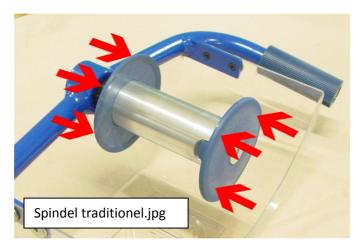


Wenn der Zylinder am Platz sitzt, dreht man ihn nach rechts, wodurch das elastische Band aus der Rille gezwungen wird und damit den Schleifzylinder in der gewählten Position verriegelt.

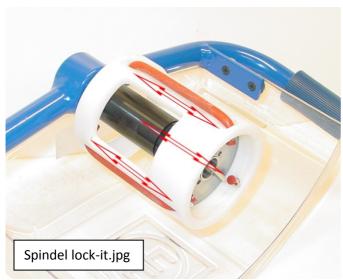
Der Werkzeugwechsel mit dieser Methode ist wesentlich zeiteinsparender als mit konventionellen Spindeln, wo oft Flanschen und Schrauben angewendet werden müssen, um das Werkzeug auf der Spindel zu spannen.



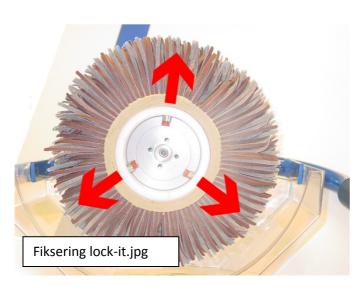
Fladder Danmark A/S Grødevej 14, P.O. Box 29 DK-6823 Ansager Tel: +45 7529 7133 Fax: +45 7529 7143 fladder@fladder.dk www.fladder.com



Bei der konventionellen Montage wird das Schleifwerkzeug durch den axialen Druck zwischen den Endflanschen gespannt.



Beim LOCK-IT System wird das Schleifwerkzeug radial in der gesamten Spindellänge mit Hilfe der 3 elastischen Bänder, die auch das Werkzeug optimal zentrieren, gespannt.





Fladder Danmark A/S Grødevej 14, P.O. Box 29 DK-6823 Ansager Tel: +45 7529 7133 Fax: +45 7529 7143 fladder@fladder.dk www.fladder.com



So einfach sind die Werkzeuge auf der LOCK-IT Spindeln auszuwechseln: Ohne Anwendung von Werkzeugen lässt sich die Spindel verriegeln, das Werkzeug drehen und abziehen.

Auf dem Bild sieht man, wie die Spindel auf unseren zukünftigen Maschinen aussieht.

Die Rille, wo das Gummiband beim Werkzeugwechsel hinein "rollt", ist deutlich zu sehen.

Der Spindeltyp wird mit der Zeit in das ganze Maschinenprogramm integriert. Außerdem beabsichtigen wir, das Konzept überall dort anzubieten, wo die Anwendung zweckmäßig erscheint.